



## Blick auf das Siebengebirge- Tour 15

von Reiner und Margit Körner

Nümbrecht – Oberelben – Nümbrecht

<b>Start und Ziel</b>	<b>Nümbrecht, Parkplatz am Kurpark, SGV Wandertafel</b>
<b>Tourenlänge</b>	ca. 8,4 km
<b>Wanderzeit</b>	ca. 2,0 Stunden
<b>Höhenlage</b>	Von 236 m - 315 m
<b>Tourenbeschreibung</b>	<p>Der Weg <b>A1</b> beginnt auf dem Parkplatz am Nümbrechter Kurpark. Den Parkplatz gegenüber der Einfahrt talwärts verlassen. Mit Blick auf die Kirche geht es an Fachwerkhäusern vorbei. Zwei Skulpturen am Wegesrand erwecken unsere Aufmerksamkeit. Wir gehen rechts an der Kirche vorbei und wählen im Kreisverkehr die Straße halb rechts (Breidenbacher Weg). Kurz darauf verlassen wir Nümbrecht in Richtung Homburg-Bröl. Nach einer Weile überqueren wir den Ölsbach und erreichen sofort danach eine Straße. Hier gehen wir erst links, um dann sofort wieder rechts in den Wald hinein abzubiegen. An der nächsten Weggabel wandern wir links weiter und kommen an einem Teich vorbei. Waldbeeren und Brombeeren säumen den Wegesrand. An der Asphaltstraße in Oberelben angekommen, gehen wir erst links und dann sofort wieder rechts, in die Straße „Kaiserweide“. Am Ortsausgang Fernblicke in Richtung Eifel und Siebengebirge. Unser Weg geht weiter in Richtung Harscheid. Der A1 führt nach links, über einen Feldweg am Waldrand entlang, mit schöner Sicht auf den Höhenzug Nutscheid und auf das größte zusammenhängende Waldgebiet im Bergischen Land. Kurz hinter einer Ruhebänk lohnt ein Blick links in den Wald. Dort verraten die Pingen und Haldenreste der „Isenkuhl“, dass hier früher Erz abgebaut wurde. Das Erz wurde mit Pferdefuhrwerken nach Ruppichterath transportiert und dort in einem Hochofen eingeschmolzen. Wir wandern weiter. Am Ende des Weges gehen wir nach links, erst am Waldrand entlang, später durch Wiesen, immer geradeaus. Wir erreichen ein Wegedreieck und gehen links. Nach ca. 100 m kommen wir an eine Straße und wenden uns nach rechts, um dann nach ca. 50 m die Straße wieder zu verlassen und links in einen Feldweg einzubiegen. Dieser Weg führt uns in den Wald und geht in sanften Windungen leicht bergab. An einer Wegekreuzung geradeaus, dem Hauptweg weiter bergab folgend. Später auf ebener Strecke weiter. Wir erreichen die Straße, die von Nümbrecht nach Altennümbrecht führt. Diese überqueren wir, um auf dem Rad-/ Gehweg unseren Weg links nach Nümbrecht fortzusetzen. Dort angekommen, wenden wir uns im Kreisverkehr nach rechts, und folgen etwas später dem Zeichen <b>A1</b> links in den schmalen Fußweg „Överchen“. Treppenstufen führen uns zur Kirche hinauf. Dort angekommen geht es rechts weiter, dann noch einmal rechts, und 20 m darauf links in die „Distelkamper Straße“. Anschließend links steil bergan in die „Weiherstraße“ und zurück zu unserem Ausgangspunkt, dem Parkplatz am Kurpark.</p>

## Wanderroute



## Einkehrtipps

### **Restaurant Park-Stube und Park-Café**

Parkstraße 3  
51888 Nümbrecht  
0 22 93 / 303-0

[www.nuembrecht.com](http://www.nuembrecht.com)

### **Italienisches Restaurant Quattro Stagioni**

Hauptstraße 52  
51888 Nümbrecht  
0 22 93 / 93 87 85

[www.quattrostagioni.biz](http://www.quattrostagioni.biz)

### **Hotel Rheinischer Hof**

Hauptstraße 64  
51888 Nümbrecht  
0 22 93 / 67 89